

**BESCHREIBUNG**

Die Hochdruckpumpen Modell 9640, 9641 und 9649 wurden entwickelt, um leichte bis schwere Schmiermittel direkt von den Originaltrommeln oder Tanks zu fördern. Die Pumpen Modell 9640 und Modell 9641 wurden für 120 lbs. (50 kg) Trommeln entwickelt, und die Pumpe Modell 9649 wurde für 400 lbs. (180 kg) Trommeln entwickelt. Das Modell 9641 ist eine transportable Einheit und enthält eine Abdeckung, einen Mitnehmer, ein fahrbares Montagegestell, einen Schlauch und ein Regelventil. Die Modelle 9640 und 9649 sind stationäre Einheiten ohne Abdeckungen, Mitnehmer oder Schlauchbaugruppen. Diese Zubehörteile können jedoch als Zusatzausstattung für diese Modelle bestellt werden. Beziehen Sie sich für Bestellinformationen auf die Zusatzausstattungsliste.

Das doppelwirkende Hubkolbenpumpenrohr der Pumpe wird von einem preßluftbetriebenen Steuerventilmotor betrieben, mit dem eine konstante Förderung des Materials sowohl im Aufwärtshub als auch im Abwärtshub geboten wird. Diese Hochdruckpumpe bietet ein Material/Luftdruckverhältnis von 70:1; folglich beträgt der Materialdruck bei einem Luftdruck von 100 psi (6,9 Bar) 7000 psi (517 Bar). Der maximale Betriebsluftdruck des Systems beträgt 150 psi (10,3 Bar).

Alle drei Pumpen haben ein "Pressurtrol" genanntes Schmiermitteldruckregelgerät, mit dem der maximale Materialdruck der Pumpe geregelt wird. Dieser Pressurtrol wird auf den Luftmotor montiert und ermittelt den Druck des geförderten Materials. Wenn der Druck den ab Werk voreingestellten Wert erreicht [7500 psi (517 Bar)], wird die Luftöffnung vom Pressurtrol geschlossen, um den Luftfluß zu verringern oder stoppen, um zu verhindern, daß der Druck den voreingestellten Wert überschreitet.

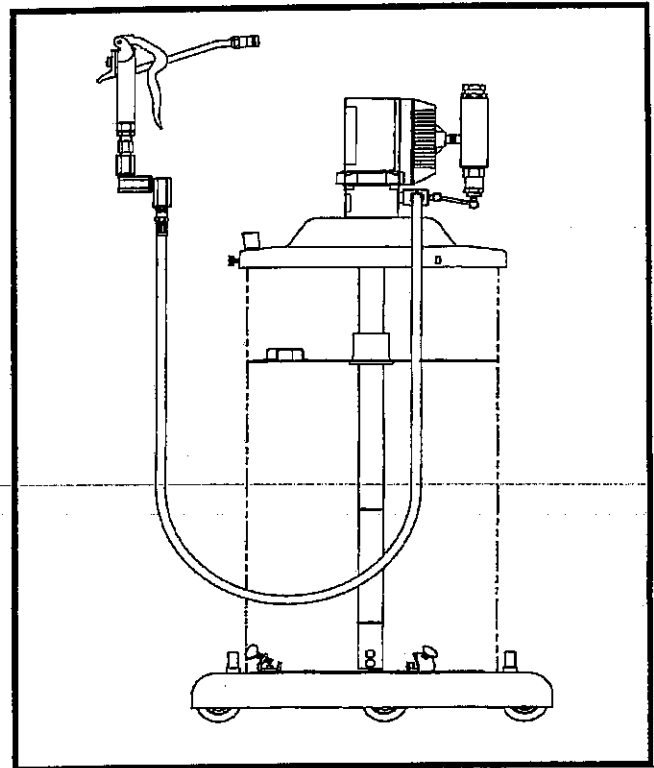
**WARTUNG DES LUFTMOTORS**

**Beziehen Sie sich zur Wartung des  
Luftmotors 338066-A1 auf SER 338066-A1.**

**ALLGEMEINE SICHERHEITSANFORDERUNGEN**

Da diese Einheiten ein Hochdruckpumpensystem enthalten, sollten diese Sicherheitsvorsichtsmaßnahmen zu jeder Zeit befolgt werden:

1. Die Drucknennwerte der einzelnen Bauteile des Systems NICHT übersteigen.



**Abbildung 1: Hochdruckpumpe, Modell 9641**

2. Alle Material- und Zufuhrleitungen vor Schäden oder Durchstechen schützen. Alle Leitungen und Schläuche von heißen Maschinen, bewegenden Teilen und engen Räumen fernhalten, wo sie durch Knicken oder Verdrehen beschädigt werden können.

3. Überprüfen Sie die Schläuche vor der täglichen Inbetriebnahme auf Abnutzung oder Schäden. Stellen Sie sicher, daß alle Verbindungen und Bestandteile fest sind.

4. Vor der Wartung von Teilen des Systems, das System ausschalten, und jeglichen Druck aus dem System entlasten.

5. Das Zapfgerät nicht gegen andere Personen richten, da versehentliches Auslösen zu ernsthaften Körperverletzungen führen kann.

6. Lesen Sie alle Anweisungsblätter und alle sonstigen erläuternden Materialien durch, bevor Sie versuchen, das System zu installieren, warten oder bedienen.

SETZEN SIE SICH FÜR WEITEREN KUNDENDIENST MIT IHREM LOKALEN ALEMITE-VERTRIEBSZENTRUM IN VERBINDUNG



**ALEMITE CORPORATION  
PO BOX 473515 CHARLOTTE NC 28247-3515**

**TECHNISCHE DATEN**

Pumpenverhältnis ..... 70:1  
 Maximaler Betriebsluftdruck ..... 150 psi (10,3 Bar)  
 Maximaler Materialdruck ..... 7500 psi (517 Bar)  
 Lufteinlaß ..... 1/4 Zoll NPTF  
 Materialauslaß ..... 3/8 Zoll NPTF  
 Kolbendurchmesser des Luftmotors  
 ..... 2-15/16 Zoll (74,6 mm)  
 Hub ..... 3 Zoll (76,2 mm)  
 Förderleistung der Pumpe  
 ..... 0,53 Kubikzoll/Zyklus (8,7 Kubikcm/Zyklus)  
 Behältergröße (9640 & 41) ..... 120 lbs. (50 kg) Trommel  
 Behältergröße (9649) ..... 400 lbs. (180 kg) Trommel

**INSTALLATION**

Befolgen Sie diese Anweisungen zur ordnungsgemäßen Installation:

**MODELL 9641:** (Abbildung 2)

1. Eine 120 lbs. Trommel auf das fahrbare Montagegestell 316315-4 stellen. Die Stützarme 315928 bei Bedarf verstellen, und die drei Rändelschrauben 52983 anziehen (Abbildung 8).
2. Den Materialschlauch 317875-6 mit dem Universaldrehzapfen 53752, dem Regelventil 6320-3 und dem Adapter 44734 an den Materialauslaß anschließen.
3. Die Pumpenbaugruppe mit den Kopfschrauben 77786, den Federscheiben 172207-1 und den Unterlegscheiben 17804 an die Abdeckungsbaugruppe 338371 anbringen.
4. Die Mitnehmerplatte 324472 auf die Oberfläche des Schmiermittels legen und niederdrücken, bis Schmiermittel im oberen Teil des Lochs in der Mitte erscheint.

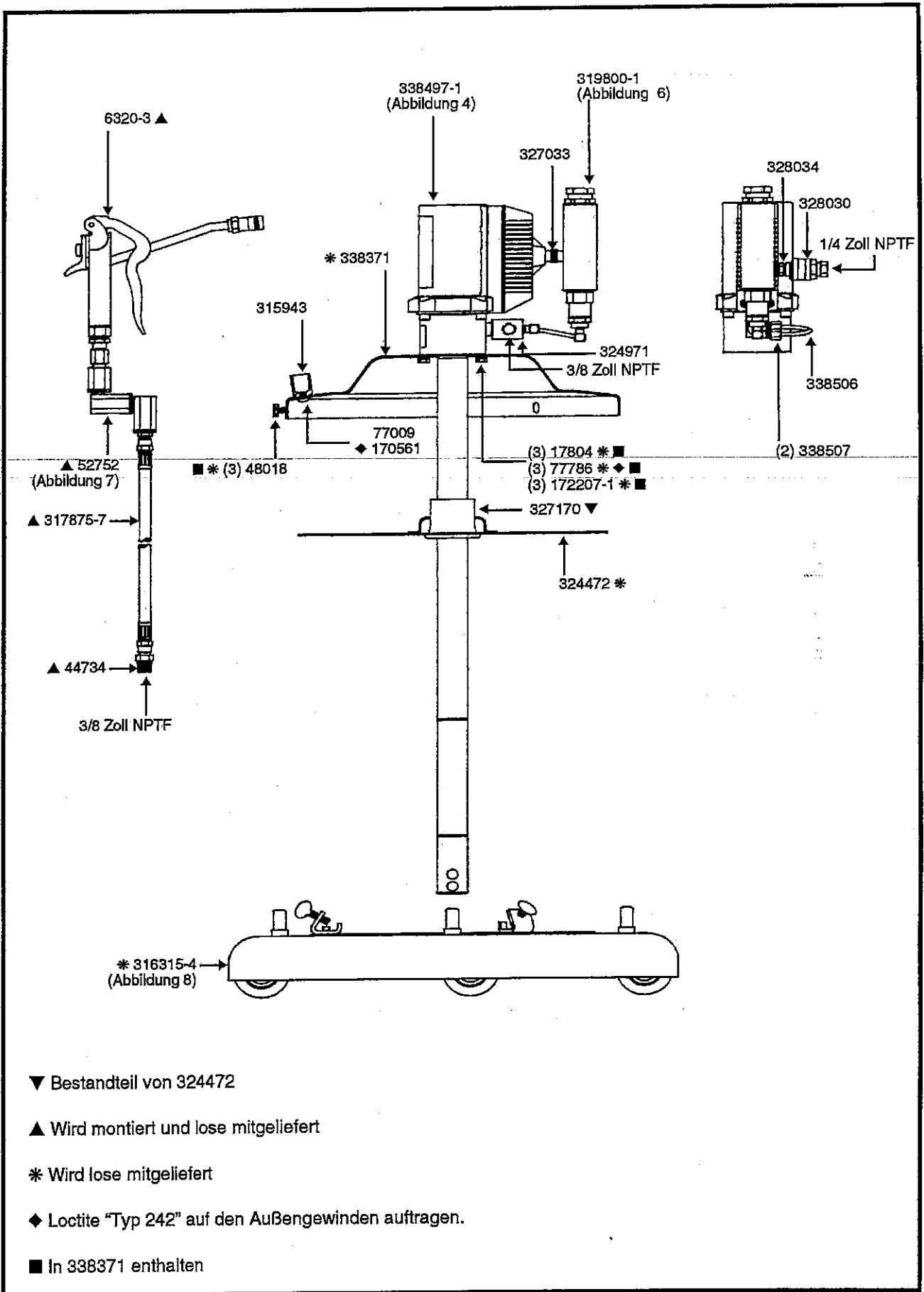
5. Das Pumpenrohr durch das Loch in der Mitte der Mitnehmerplatte einführen.
6. Die Abdeckung mit den drei Rändelschrauben 48018 auf die Trommel befestigen.
7. Die Luftkupplung 328030 vom Luftmotor entfernen und an den Luftzufuhrschlauch anschließen.
8. Den Luftzufuhrdruck auf null verringern, und die Luftkupplung an den Adapter 328034 anschließen. Die Einheit ist jetzt betriebsbereit.

**MODELLE 9640 und 9649:** (Abbildung 3)

1. Eine Trommel Schmierstoff auf einen glatten, festen Boden stellen.
2. Die Pumpe mit Kopfschrauben, Federringen und flachen Unterlegscheiben an die Abdeckung (wird nicht mitgeliefert) anbringen.
3. Die folgenden Schritte befolgen, falls ein Mitnehmer (wird nicht mitgeliefert) mit der Pumpe verwendet wird:
  - a. Die Mitnehmerplatte auf die Oberfläche des Schmiermittels legen und niederdrücken, bis Schmiermittel im oberen Teil des Lochs in der Mitte erscheint.
  - b. Das Pumpenrohr durch das Loch in der Mitte der Mitnehmerplatte einführen.
4. Die Abdeckung mit drei Rändelschrauben auf die Trommel befestigen.
5. Den Materialschlauch (wird nicht mitgeliefert) an den Materialauslaß anschließen.
6. Die Luftkupplung 328030 vom Luftmotor entfernen und an den Luftzufuhrschlauch anschließen.
7. Den Luftzufuhrdruck auf null verringern, und die Luftkupplung an den Adapter 328034 anschließen. Die Einheit ist jetzt betriebsbereit.

**LISTE DER FÜR DIE PUMPEN MODELL 9640 UND 9649 ALS ZUSATZAUSSTATTUNG ERHÄLTlichen ZUBEHÖRTEILE**

Teil Nr.	Beschreibung
317802-3	Luftschlauchbaugruppe (3 Fuß, 1/4 Zoll NPTF)
317876-5	Schmiermittelschlauchbaugruppe (5 Fuß, 3/8 Zoll NPTF)
338371	Abdeckung (120 lbs. Trommel)
338983	Abdeckung (50 kg. Trommel)
338163	Abdeckung (400 lbs. Trommel)
338984	Abdeckung (180 kg. Trommel)
324472	Mitnehmer (120 lbs. Trommel)
338993	Mitnehmer (50 kg. Trommel)
322444-4	Mitnehmer (400 lbs. Trommel)
338994	Mitnehmer (180 kg. Trommel)
338986	Spundadapter (50 kg und 180 kg Trommel)
321155	Mit Innengewinde versehenes Verbindungsstück (3/8 Zoll NPTF x 1/2 Zoll NPTF)



**Abbildung 2: Bestandteile der Hochdruckpumpe Modell 9641**

**LUFTLEITUNGSZUBEHÖR:**

Dieser Luftmotor wurde ab Werk mit einem Teflon-Schmierfett (Alemite Nr. 393590) geschmiert und benötigt außer bei der Wartung keine weitere Schmierfettung.

**VORSICHT:** Mit dieser Pumpe keine Luftleitungs-schmiervorrichtung verwenden. Fetthaltige Luft kann zum Ausfall des Motors führen.

Ein Filter/Wasserabscheider sollte verwendet werden. Mit feuchter Luft kann das Schmiermittel im Motor ausgespült werden.

**BEDIENUNG**

1. Die Luftzufuhr andrehen.

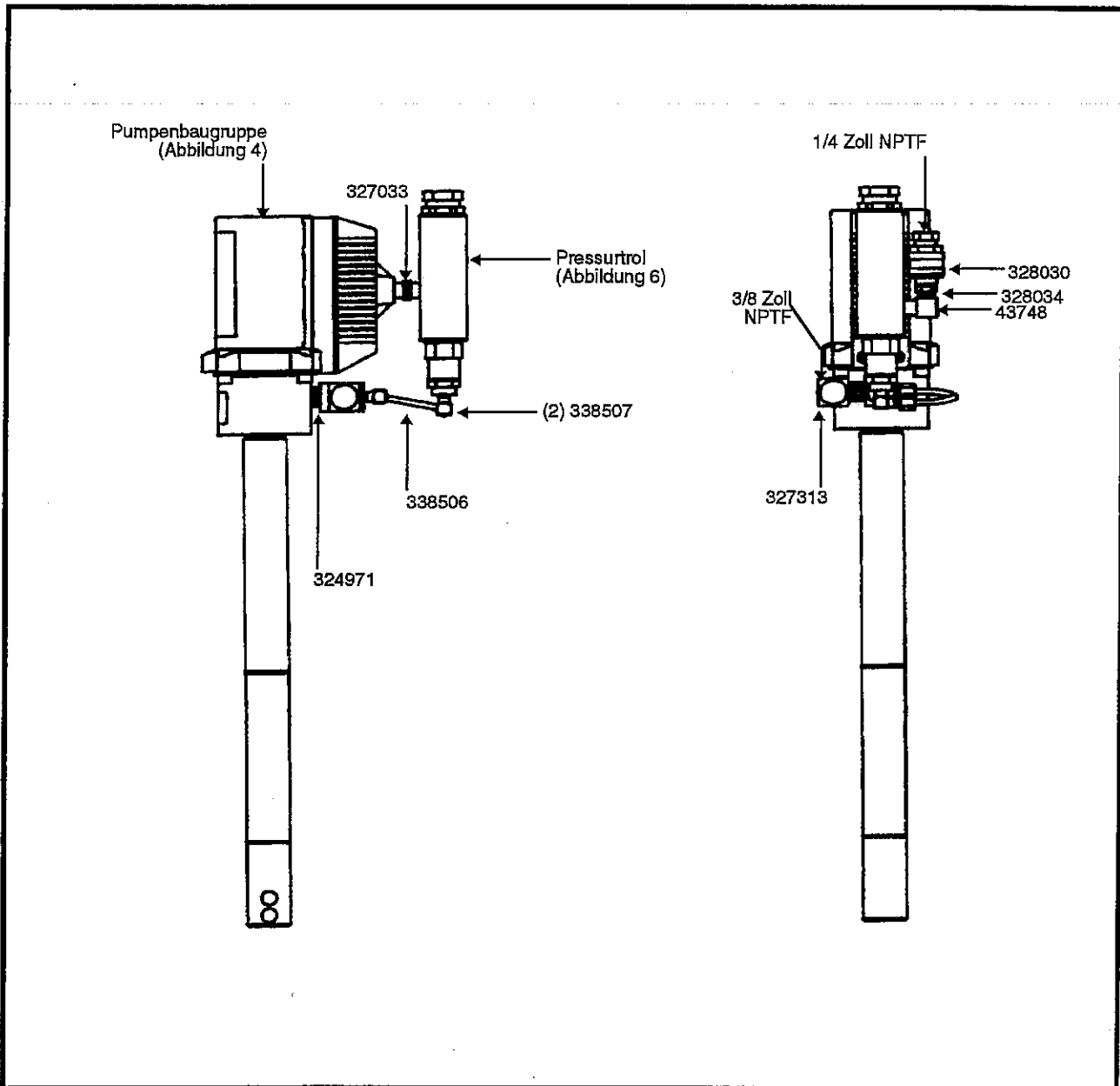
**HINWEIS:** Den maximalen Betriebsluftdruck von 150 psi (10,3 Bar) nicht überschreiten.

2. Das mit der Pumpe verwendete hydraulische Regelventil (6320-3 bei Modell 9641) öffnen, und den angesammelten Luftdruck von diesem Ventil herausströmen lassen. Dieses Ventil schließen, wenn ein kontinuierlicher Schmiermittelstrom austritt.

3. Die Pumpe laufen lassen, bis sie gegen den aufgebauten Druck abwürgt.

4. Das System auf Luft- und Materialundichtheiten überprüfen.

5. Die Pumpe ist jetzt einsatzbereit.



**Abbildung 3: Bestandteile der Hochdruckpumpen Modell 9640 und 9649**

## WARTUNG

Überprüfen Sie das System auf die folgenden Bedingungen, falls die Pumpe nicht ordnungsgemäß funktioniert:

1. Ungenügender Luftdruck.
2. Luft- oder Materialundichtheiten in den Schläuchen.
3. Ungenügende Materialmenge in der Trommel.
4. Fremdmaterial oder andere Objekte, die eventuell im Pumpenrohr festgeklemmt sind.
5. Abgenutzte oder beschädigte Teile im Pumpenrohr.
6. Abgenutzte oder beschädigte Teile im Luftmotor.

## INSTANDHALTUNG

**VORSICHT:** Stellen Sie sicher, daß der Zurrühr- und Materialdruck entlastet ist, bevor Sie verschleiß-Beimstände des Systems zu warten. Alle Leitungen und Schläuche markieren.

### WARTUNG DES REGELVENTILS:

(Nur bei Modell 9641)

Beziehen Sie sich auf das Bedienungsanweisungsblatt SER 6320-3 für Anweisungen zur Wartung des Regelventils 6320-1.

### DAS PUMPENROHR VOM LUFTMOTOR TRENNEN:

(Siehe Abbildungen 2, 3 und 4)

1. Die Mitnehmerbaugruppe (324472 bei Modell 9641) vom Pumpenrohr entfernen.
2. Die Kopfschrauben, Federringe und Unterlegscheiben von der Innenseite der Abdeckungsbaugruppe entfernen. Die Abdeckungsbaugruppe von der Pumpe entfernen.
3. Die Verdichtungsmuttern von den beiden Kniestücken 338507 entfernen, und das Rohr 338506 entfernen, um die Pressurrol-Einheit zu entfernen.
4. Den Adapter 327033 vom Luftmotor abschrauben. Der Pressurrol wird mit dem Adapter drehen.
5. Die vier Schrauben 171892 und die vier Halter 338041 entfernen, um die Luftmotorbaugruppe 338066-A1 vom Pumpengehäuse zu entfernen.
6. Den Luftmotor nach oben ziehen und dabei von Seite zu Seite bewegen, bis er vom Pumpengehäuse entfernt ist.

**HINWEIS:** Den "O"-Ring 171003-10 bei Bedarf durch Auftragen eines leichten Öl zwischen dem Zylinder und dem Pumpengehäuse schmieren, um die Trennung zu erleichtern.

7. Die elastische Nietmutter 51929 von der oberen Stange 338108 entfernen. Eine Lochstange in das Loch in der oberen Stange einstecken, um das Drehen der Stange zu verhindern.

8. Den Kolben 338111, den "O"-Ring 171000-7 und die Unterlegscheibe 338109 von der oberen Stange 338509 entfernen.

9. Den "O"-Ring 171003-10 vom Auslaßgehäuse 338083 entfernen.

### WARTUNG DES LUFTMOTORS:

Beziehen Sie sich zur Wartung des Luftmotors 338066-A1 auf das Bedienungsanweisungsblatt SER 338066-A1.

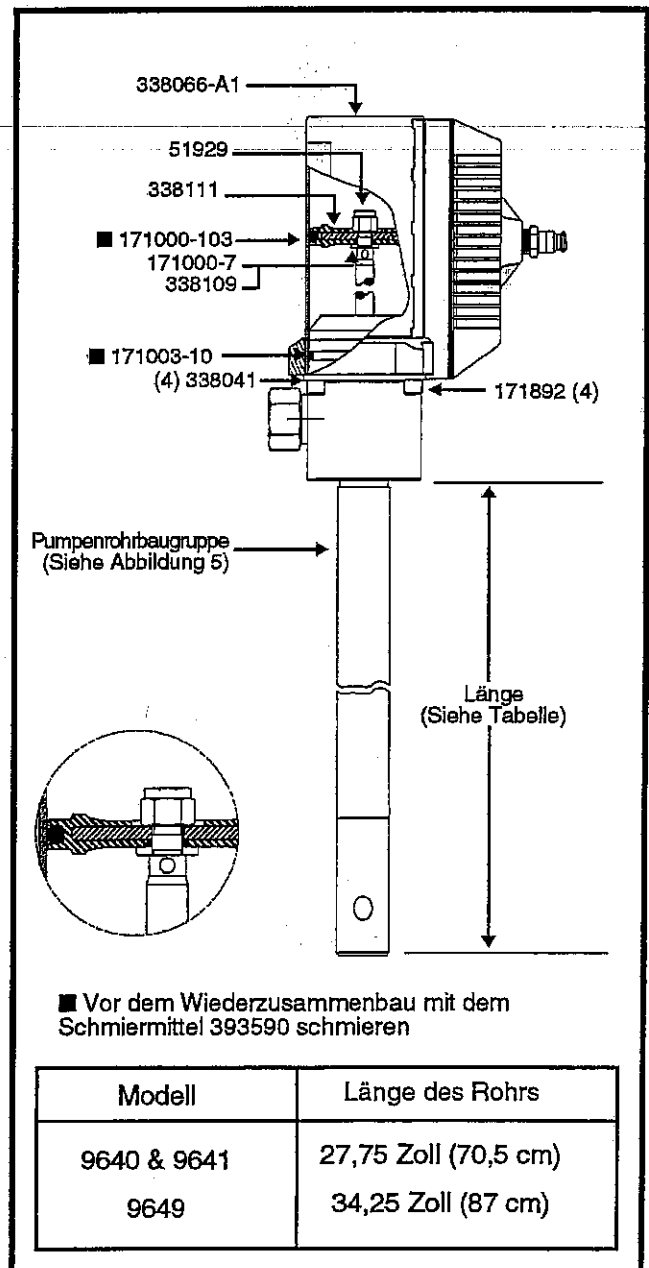


Abbildung 4: Pumpenbaugruppe

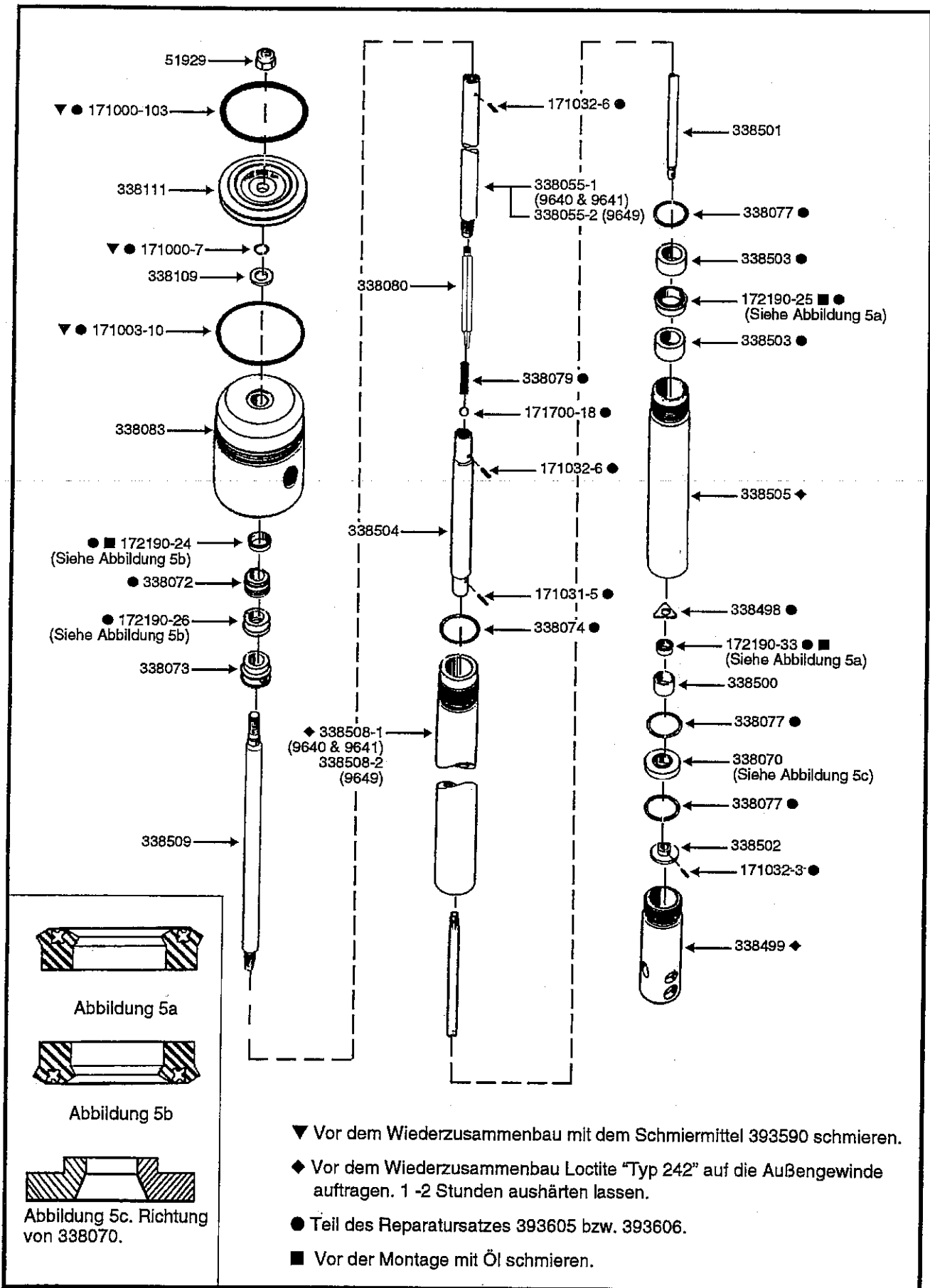


Abbildung 5: Pumpenrohrbaugruppe 338497-1 bzw. 338497-2

## WARTUNG DES PUMPENROHRS: (Abbildung 5)

### A. DEMONTAGE:

1. Das obere Rohr 338508-1 bzw. 338508-2 abschrauben, und die vollständige Pumpenrohrbaugruppe aus dem Pumpengehäuse 338083 herausziehen.
2. Die Dichtung 338074, das Lager 338073, die Dichtung 172190-26, den Triebstockring 338072 und die Dichtung 172190-24 aus dem Innern des Pumpengehäuses entfernen.
3. Die obere Stange 338509 in das Rohr einstecken, bis die Ansaugscheibe 338502 aus dem unteren Teil des Ansauggehäuses 338499 herausragt.
4. Den Rollenstift 171032-3 von der Ansaugscheibe 338502 entfernen. Die Ansaugscheibe von der Ansaugstange 338501 abziehen.
5. Die obere Stange 338509 greifen, und die vollständige Stangenuntergruppe aus dem Rohr herausziehen.
6. Den Rollenstift 171031-5 vom unteren Teil des Kolbens 338504 entfernen. Die Ansaugstange vom Kolben abschrauben und entfernen.
7. Den Rollenstift 171032-6 vom oberen Teil des Kolbens 338504 entfernen. Den Kolben vom Verlängerungsstück 338055-1 bzw. 338055-2 abschrauben und entfernen.
8. Die Führung 338030, die Feder 338079 und die Kugel 171700-18 vom Innern des Kolbens entfernen.
9. Den Rollenstift 171032-6 vom Verlängerungsstück 338055-1 bzw. 338055-2 entfernen. Das Verlängerungsstück von der oberen Stange 338509 abschrauben und entfernen.
10. Das obere Rohr 338508-1 bzw. 338508-2 vom unteren Rohr 338505 abschrauben und trennen.
11. Das Lager 338503, die Dichtung 172190-25 und das zweite Lager 338503 vom Innern des unteren Rohrs entfernen.
12. Das Ansauggehäuse 338499 vom unteren Rohr abschrauben und entfernen.
13. Die Dichtung 338077, den Sitz 338070, die zweite Dichtung 338077, das Bodenventil 338500 (mit Dichtung 172190-33) und den Anschlag 338489 vom Innern des unteren Rohrs 338505 entfernen.

### B. WIEDERZUSAMMENBAU

**WICHTIG:** Vor dem Wiederaufbau alle O-Ringe und Packungen mit Öl der Güte SAE Nr. 10 oder einem leichten Maschinöl schmieren. Alle Dichtungen und dichtende Flächen soweit wie möglich gegen Schäden und Kratzer schützen.

1. Die Dichtung 172190-24 (Siehe Abbildung 5b für die ordnungsgemäße Ausrichtung), den Triebstockring 338072, die Dichtung 172190-26 (siehe Abbildung 5b), das Lager 338073 und die Dichtung 338074 in das Pumpengehäuse 338083 installieren.
  2. Das Verlängerungsstück 338055-1 bzw. 338055-2 auf die obere Stange 338509 aufschrauben, bis die Löcher gegeneinander ausgerichtet sind. Den Rollenstift 171032-6 installieren.
  3. Die Kugel 171700-18, die Feder 338079 und die Führung 338080 (mit dem spitzen Ende zuerst) in das hohle Ende des Kolbens 338504 einstecken.
  4. Den Kolben auf das Verlängerungsstück 338055-1 bzw. 338055-2 aufschrauben, bis die Löcher gegeneinander ausgerichtet sind. Den Rollenstift 171032-6 installieren.
  5. Die Ansaugstange 338501 in den Kolben 338084 einschrauben, bis die Löcher gegeneinander ausgerichtet sind. Den Rollenstift 171031-5 installieren.
  6. Das Lager 338503, die Dichtung 172190-25 (siehe Abbildung 5a für die ordnungsgemäße Ausrichtung), und das zweite Lager 338503 in das (mit Außengewinde versehene) Ende des unteren Rohrs 338505 einsetzen.
  7. Die Dichtung 338077 in das offene Ende des oberen Rohrs 338508-1 bzw. 338508-2 installieren und auf das untere Rohr 338505 aufschrauben.
- HINWEIS:** Alle Gewinde reinigen und entfetten. Vor der Installation Lechma Typ 222 auf die Außengewinde des unteren Rohrs auftragen. 2 Stunden aushärten lassen.
8. Die obere Stange 338509 in das untere Rohr 338505 einstecken, und die Stangenuntergruppe vorsichtig durch das Rohr drücken, bis die Stange aus dem oberen Rohr 338508-1 bzw. 338508-2 herausragt.
  9. Den Anschlag 338498 über das Ende der Ansaugstange 338501 und in das untere Rohr 338505 installieren.
  10. Die Dichtung 172190-33 (siehe Abbildung 5a für die ordnungsgemäße Ausrichtung) in das Bodenventil 338500 installieren.
  11. Das Bodenventil, mit dem Ende mit der Dichtung zuerst, über die Ansaugstange 338501 und in das untere Rohr installieren.
  12. Die Dichtung 338077, den Sitz 338070 (siehe Abbildung 5c für die ordnungsgemäße Ausrichtung) und die zweite Dichtung 338077 in das untere Rohr installieren.
  13. Die Ansaugscheibe 338502 auf das Ende der Ansaugstange installieren. Die Löcher gegeneinander ausrichten und mit dem Rollenstift 171032-3 befestigen.
  14. Das Ansauggehäuse 338499 in das untere Rohr 338505 einschrauben.

**HINWEIS:** Alle Gewinde reinigen und entfetten. Vor der Installation Lochtiefe "Typ 242" auf die Außengewinde des Ansauggehäuses auftragen. 1-2 Stunden aushärten lassen.

15. Die obere Stange 338509 einstecken und gleichzeitig das obere Rohr 338508-1 bzw. 338508-2 in den unteren Teil des Pumpengehäuses 338083 einschrauben.

**HINWEIS:** Alle Gewinde reinigen und entfetten. Vor der Installation Lochtiefe "Typ 242" auf die Außengewinde des oberen Rohrs auftragen. 1-2 Stunden aushärten lassen.

**HINWEIS:** Die Ansaugscheibe 338502 nach oben schieben bis das Kreuzloch erscheint. Falls das Kreuzloch in der oberen Stange nicht sichtbar ist:

### C. REMONTAGE DES PUMPENROHRS AN DEN LUFTMOTOR:

(Abbildungen 2, 3 und 4)

1. Den "O"-Ring 171003-10 in die Rille auf dem Pumpengehäuse 338083 installieren.

**HINWEIS:** Den "O"-Ring vor der Installation mit dem Schmiermittel Nr. 398590 schmieren.

2. Den "O"-Ring 171000-103 auf den Kolben 338111 installieren.

**HINWEIS:** Den "O"-Ring vor der Installation mit dem Schmiermittel Nr. 398590 schmieren.

3. Die Unterlegscheibe 338109, den "O"-Ring 171000-7 (ebenfalls schmieren) und den Kolben 338111 auf die obere Stange 338509 installieren.

**HINWEIS:** Der Kolben wird mit der großen Einsenkung nach oben gerichtet auf die obere Stange installiert.

4. Die Nietmutter 51929 auf das Ende der oberen Stange aufschrauben und anziehen. Eine Lochzange in das Loch in der oberen Stange einstecken, um das Drehen der Stange bei der Installation der Mutter zu verhindern.

5. Die Luftmotorbaugruppe 338066-A1 über den Kolben 338111 und auf das Pumpengehäuse 338063 installieren.

**HINWEIS:** Vor der Installation eine großzügige Schicht des Schmiermittels Nr. 398590 auf die Innenwand des Zylinders auftragen.

**HINWEIS:** NUR SCHMIERMITTEL NR. 398590 VERWENDEN. UNTER KEINEN UMSSTÄNDEN MIT EINEM ANDEREN SCHMIERMITTEL ERSETZEN.

6. Die vier Halter 338041 in die Rillen im Pumpengehäuse positionieren und mit den Löchern im Anschraubring ausrichten. Die Luftmotorbaugruppe mit den vier Schrauben 171892 an die Pumpe befestigen.

## WARTUNG DES PRESSURTROLS

### A. Trennung von der Pumpe:

(Abbildungen 2 und 3)

1. Die Verdichtungsmuttern von den beiden Kniestücken 338507 entfernen und das Rohr 338506 entfernen, um die Pressurrol-Einheit zu entfernen.

2. Den Adapter 327033 vom Luftmotor abschrauben. Der Pressurrol wird mit dem Adapter drehen.

3. Den mit Außengewinde versehenen Adapter 328034 vom Pressurrol abschrauben.

4. Durch Befolgen der oben aufgeführten Schritte in der umgekehrten Reihenfolge wieder einbauen.

### B. Demontage und Wartung des Pressurrols:

(Abbildung 6)

1. Die Gegenmutter 317078 lösen, und die Stellschraube 319801 entfernen. Die zwei Federhalter 319803 und die Feder 319802 entfernen.

2. Das Gehäuse 321405 von der Gehäuse- und Sitzbaugruppe abschrauben. Die Kolbenbaugruppe 319812 vom Gehäuse entfernen. Den Kolben 320297 von der Gehäuse- und Sitzbaugruppe entfernen. Die beiden "O"-Ringe 171000-4 vom Kolben und von der Kolbenbaugruppe entfernen. Die Dichtung 319805 vom Gehäuse 321405 entfernen.

3. Den Adapter 324441 vom Gehäuse 321405 abschrauben. Die Muffe 321407 vom Gehäuse entfernen. Die Stange 319806, die Unterlegscheibe 321248 sowie die Block-"V"-Packung 311369 vom Adapter entfernen.

**HINWEIS:** Beim Wiederzusammenbau müssen die "V"-Rille auf der Stange 319806 und die "V"-Ausparung der Packung auf den Schmierbleitende zeigen. (Abbildung 6)

4. Alle Teile reinigen und auf Abnutzung oder Beschädigung überprüfen. Reparatursatz 398641-1 verwenden, um die Teile zu ersetzen, die der normalen Abnutzung am meisten ausgesetzt sind.

**WORSICHT:** Durch abgenutzte oder beschädigte Teile können Körperverletzungen oder Sachschaden verursacht werden. Alle solchen Teile ersetzen.

5. Den Pressurrol wieder zusammenbauen, indem die oben aufgeführten Schritte in der umgekehrten Reihenfolge befolgt werden.

**WICHTIG:** Die Packung, die "O"-Ringe und die Kolbenbaugruppe gemäß Abbildung 7 vor dem Wiederzusammenbau schmieren. Alle Dichtungen und polierende Flächen soweit wie möglich gegen Schaden und Kratzer schützen.

**HINWEIS:** Die Gegenmutter 317078 wird montiert, jedoch nicht angezogen, um eine Einstellung des Pressurrols zu ermöglichen.



### C. Einstellung des Pressurtrols:

1. Den Pressurtrol auf der Pumpenbaugruppe remontieren.
2. Einen Druckmesser (mit Meßbereich bis zu 10.000 PSI) am Schmiermittelauslaß installieren.
3. Die Gegenmutter 317078 so weit wie möglich auf der Stellschraube 319801 zurückdrehen.
4. Die Stellschraube bis zum Anschlag in die Gehäuse- und Sitzbaugruppe einschrauben, und dann sechs Umdrehungen zurückschrauben. Die Gegenmutter an dieser Stelle nicht anziehen.
5. Den Luftdruck auf 125 psi (8,6 Bar) einstellen.
6. Die Pumpe gemäß den Anweisungen unter dem Betriebsvorgang ansaugen, falls ein Ansaugen der Pumpe notwendig ist.
7. Falls der Schmiermitteldruck weniger als 7500 psi (517 Bar) beträgt, die Stellschraube "HEREINDREHEN", bis der Druck auf 7500 psi (517 Bar) ansteigt.
8. Falls der Schmiermitteldruck mehr als 7500 psi (517 Bar) beträgt, die Stellschraube "HERAUSDREHEN", bis der Druck auf 7500 psi (517 Bar) abfällt.

**WARNUNG:** DEN PRESSURTRÖL NICHT AUF EINEM DRUCK GRÖßER ALS 7500 psi (517 Bar) EINSTELLEN!

9. Die Gegenmutter 317078 anziehen, nachdem die ordnungsgemäße Druckeinstellung erreicht wird.

**HINWEIS:** Nach jeder Einstellung des Pressurtröls muß die Pumpe einen Zyklus betrieben werden, bevor der neu eingestellte Druck am Druckmesser angezeigt wird. Dies kann durchgeführt werden, indem der Griff des Regeneritts gedrückt wird, um Schmiermittel freizugeben.

**VORSICHT:** Die Gegenmutter muß nach der endgültigen Einstellung angezogen werden.

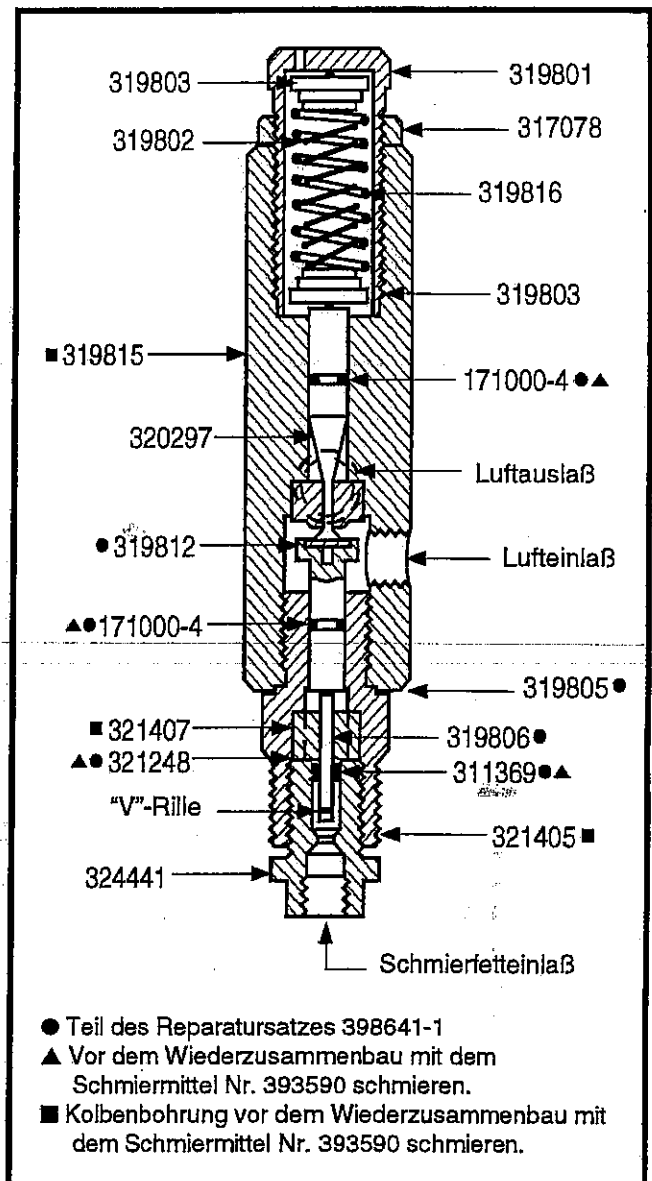


Abbildung 6: Pressurtrö-Einheit 319800-1

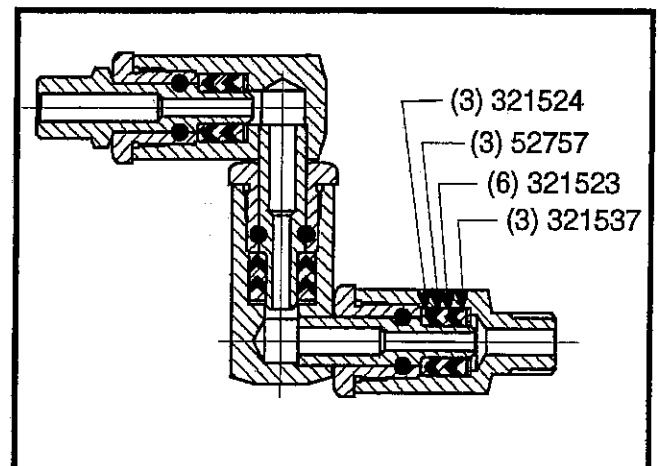


Abbildung 7: Universaldrehzapfenbaugruppe 52752 (Modell 9641)

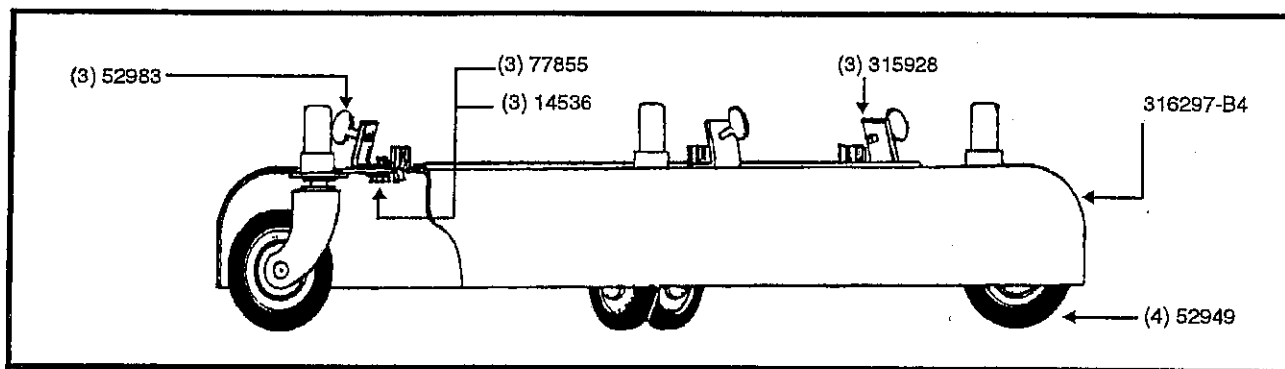


Abbildung 8: Fahrbares Montagegestell Modell 316315-4 (Modell 9641)

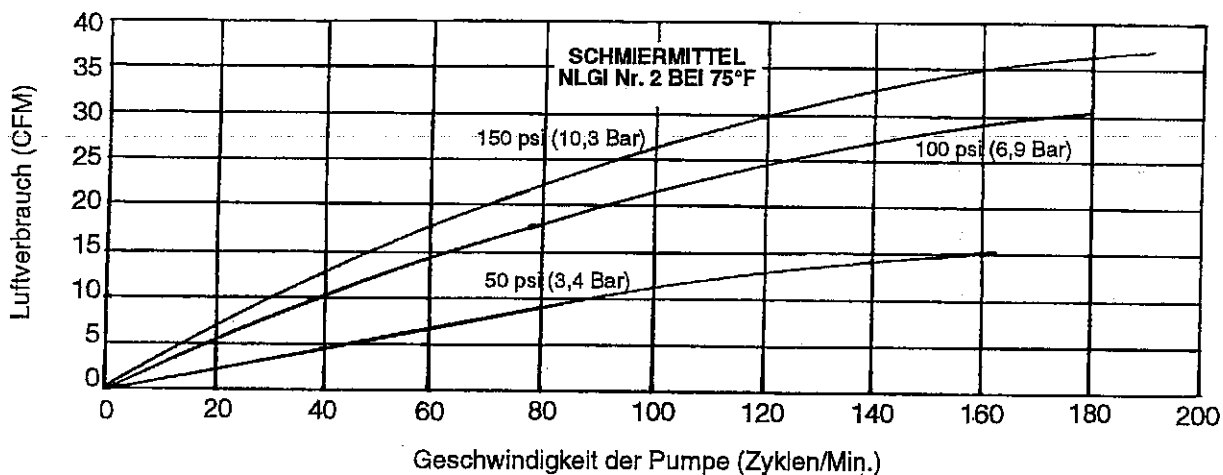


Abbildung 9: Luftverbrauch im Vergleich zu Geschwindigkeit der Pumpe

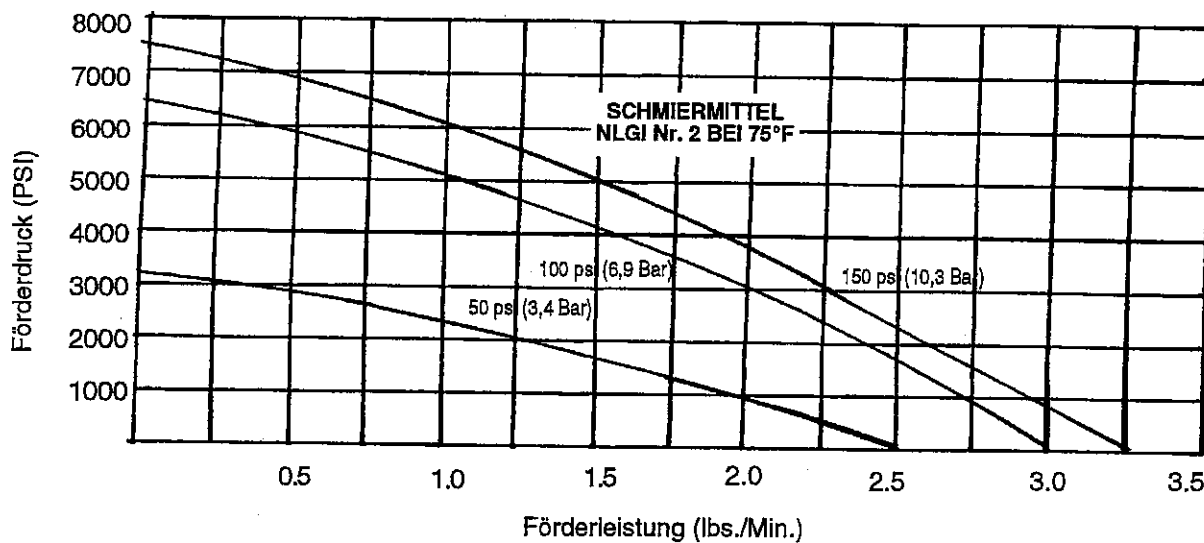


Abbildung 10: Förderleistung im Vergleich zu Förderdruck

## SATZ FÜR GROßE REPARATURARBEITEN

### 393606 Zur Verwendung mit dem Oberen Teil des Pumpenrohrs (Abbildung 5)

Teil Nr.	Beschreibung	Anz.
171000-7	..... "O"-Ring, 3/8 Zoll Innendurchmesser x 1/2 Zoll Außendurchmesser .....	1
171000-103	.. "O"-Ring, 2-5/8 Zoll Innendurchmesser x 3 Zoll Außendurchmesser .....	1
171003-10	.... "O"-Ring, 2-3/4 Zoll Innendurchmesser x 3 Zoll Außendurchmesser .....	1
171031-5	..... Rollenstift, 5/64 Zoll x 1/4 Zoll Länge .....	1
171032-6	..... Rollenstift, 3/32 Zoll x 9/16 Zoll Länge .....	1
171700-18	.... Stahlkugel, 9/32 Zoll Durchmesser .....	1
172190-24	.... Dichtung, 3/4 Zoll Außendurchmesser .....	1
172190-25	.... Dichtung, 1 Zoll Außendurchmesser .....	1
172190-26	.... Dichtung, 7/8 Zoll Außendurchmesser .....	1
338072	..... Triebstockring .....	1
338074	..... Dichtung, 1-1/8 Zoll Innendurchmesser .....	1
338077	..... Dichtung, 1 Zoll Innendurchmesser .....	3
338079	..... Feder, 1-1/8 Zoll Länge .....	1
338503	..... Lager .....	2
393590	..... Schmiermittel, Teflon-Schmierfett .....	1

## Sätze für kleinere Reparaturarbeiten

### 393605 Zur Verwendung mit dem Unteren Teil des Pumpenrohrs (Abbildung 5)

Teil Nr.	Beschreibung	Anz.
171031-5	..... Rollenstift, 5/64 Zoll x 1/2 Zoll Länge .....	1
171032-3	..... Rollenstift, 3/32 Zoll x 9/16 Zoll Länge .....	1
172190-33	..... Dichtung, 17/32 Zoll Außendurchmesser .....	1
338077	..... Dichtung, 1 Zoll Innendurchmesser .....	3
338498	..... Anschlag .....	1

### 393641 Halter- und Schraubensatz für den Luftmotor

Teil Nr.	Beschreibung	Anz.
171892	..... Sechskant-Kopfschraube, 5-/16-18 x 1/4 Zoll Länge .....	4
338041	..... Halter .....	4

## Sätze für kleinere Reparaturarbeiten (Fortsetzung)

### 398641-1 Zur Verwendung mit dem Pressurtrol (Abbildung 6)

Teil Nr.	Beschreibung	Anz.
171000-4	"O"-Ring, 7/32 Zoll Innendurchmesser x 11/32 Zoll Außendurchmesser	2
311369	Block-"V"-Packung	1
319805	Dichtung, 53/64 Zoll Innendurchmesser x 63/64 Zoll Außendurchmesser	1
319806	Stange	1
319812	Kolbenbaugruppe	1
321248	Unterlegscheibe, 1/8 Zoll Innendurchmesser	1
393590	Schmiermittel, Teflon-Schmierfett	1

### \* 398719-1 Zur Verwendung mit der Drehzapfenbaugruppe 52752 (Abbildung 7)

Teil Nr.	Beschreibung	Anz.
52757	"V"-Lederdichtung	6
321523	"V"-Gummidichtung	12
321524	Mit Innengewinde versehener Haltering	6
321537	Mit Außengewinde versehener Haltering	6

\*Mit der Anzahl der Teile in diesem Satz können zwei Drehzapfen repariert werden.

## ERSATZTEILLISTE - Hochdruckpumpe 9641

Teil Nr.	Abbildung	Beschreibung	Anz.
6320-3	2	Regelventil	1
■ 17804	2	Flache Unterlegscheibe, 1/2 Zoll Außendurchmesser	3
▼ 44734	2	Adapter, 1/2 -27 x 3/8 Zoll PT	1
48018	2	Rändelschraube, 1/4 -28 x 1-1/8 Zoll Länge	3
▼ 52752	2, 7	Universaldrehzapfen	1
77009	2	Federscheibe mit internen Zähnen, 1/4 Zoll	1
+ 77786	2	Sechskant-Kopfschraube 1/4-20 x 1/4 Zoll	3
▼ 170561	2	Schraube, 1/4 -20 x 5/16 Zoll	1
+ 172207-1	2	Federring, 1/4 Zoll Innendurchmesser	3
+ ▼ 315943	2	Muffe	1
316315-4	2, 8	Fahrbares Montagegestell	1
* 317875-7	2	Schlaucheinheit	1
319800-1	2, 6	Pressurtrol-Einheit	1
* 324472	2	Mitnehmerplattenbaugruppe	1
324971	2	Spezialadapter	1
327033	2	Adapter	1
327170	2	Augenring (Bestandteil von 324472)	1
328030	2	Mit Innengewinde versehene Luftkupplungsbaugruppe	1
328034	2	Adapter, mit Außengewinde versehen, Schnellkupplung	1
338371	2	Abdeckungsbaugruppe	1
338497-1	2, 4	Pumpenbaugruppe	1
* + 338506	2	Gekrümmtes Rohr	1
338507	2	Kniestück, 3/16 Zoll Rohr x 1/8 Zoll NPTF	2

- \* Siehe getrennte Ersatzteilliste
- Siehe Ersatzteilliste in SER 6320-3
- ▼ In der Abdeckungsbaugruppe 338371 enthalten
- + Nicht als getrenntes Teil erhältlich

## ERSATZTEILLISTE - Hochdruckpumpen 9640 & 9649

Teil Nr.	Abbildung	Beschreibung	Anz.
43748	3	Kniestück	1
* 319800-1	3, 6	Pressurrol-Einheit	1
324971	3	Spezialadapter	1
327033	3	Adapter	1
327313	3	Winkelgehäuse	1
328030	3	Mit Innengewinde versehene Luftkupplungsbaugruppe	1
328034	3	Adapter, mit Außengewinde versehen, Schnellkupplung	1
328506	3	Gekrümmtes Rohr	1
* + 338497-2	3, 4	Pumpenbaugruppe	1
338507	3	Kniestück, 3/16 Zoll Rohr x 1/8 Zoll NPTF	2

\* Siehe getrennte Ersatzteilliste  
+ Nicht als getrenntes Teil erhältlich

## ERSATZTEILLISTE - Pumpenbaugruppeneinheit

Teil Nr.	Abbildung	Beschreibung	Anz.
51929	4, 5	Elastische Nietmutter, 3/8-24	1
● 171000-7	4, 5	"O"-Ring, 3/8 Zoll Innendurchmesser x 1/2 Zoll Außendurchmesser	1
+ ● 171000-103	4, 5	"O"-Ring, 2-5/8 Zoll Innendurchmesser x 3 Zoll Außendurchmesser	1
● 171003-10	4, 5	"O"-Ring, 2-3/4 Zoll Innendurchmesser x 3 Zoll Außendurchmesser	1
+ 171892	4	Sechskant-Kopfschraube, 5/16-18 x 1/2 Zoll	4
338041	4	Halter	4
+ ■ 338066-A1	4	Luftmotor	1
+ 338109	4, 5	Unterlegscheibe, 3/8 Zoll Innendurchm. x 3/4 Zoll Außendurchm	1
338111	4, 5	Kolben	1
* +	4, 5	Pumpenrohrbaugruppe	1

● Reparatursatzteil  
\* Siehe getrennte Ersatzteilliste  
■ Siehe Ersatzteilliste in SER 338066-A1.  
+ Nicht als getrenntes Teil erhältlich

## ERSATZTEILLISTE - Pumpenrohrbaugruppe (Abbildung 5)

Teil Nr.	Beschreibung	Anz.
+ ● 171031-5	Rollenstift, 5/64 Zoll x 1/2 Zoll Länge	1
+ ● 171032-3	Rollenstift, 3/32 Zoll x 3/8 Zoll Länge	1
● 171032-6	Rollenstift, 3/32 Zoll x 9/16 Zoll Länge	2
+ ● 171700-18	Kugel, 9/32 Zoll Durchmesser	1
■ ● 172190-24	Dichtung, 1/2 Zoll Innendurchmesser x 3/4 Zoll Außendurchmesser	1
■ ● 172190-25	Dichtung, 5/8 Zoll Innendurchmesser x 1 Zoll Außendurchmesser	1
■ ● 172190-26	Dichtung, 1/2 Zoll Innendurchmesser x 7/8 Zoll Außendurchmesser	1
■ ● 172190-33	Dichtung, 3/8 Zoll Innendurchmesser x 5/8 Zoll Außendurchmesser	1
338055-1	Erweiterungsstange, 14-5/8 Zoll Länge (9640 & 1641)	1

## ERSATZTEILLISTE - Pumpenrohrbaugruppe (Abbildung 5) (Fortsetzung)

Teil Nr.	Beschreibung	Anz.
+ 338055-2	Erweiterungsstange, 21-1/8 Zoll Länge (9649)	1
338070	Sitz	1
+ ● 338072	Triebstockring	1
+ ● 338073	Lager	1
+ ● 338074	Dichtung, 1-1/8 Zoll Innendurchmesser	1
● 338077	Dichtung, 1 Zoll Innendurchmesser	3
+ ● 338079	Feder 1-1/8 Zoll Länge	1
338080	Führung	1
338083	Auslaßgehäuse	1
● 338498	Anschlag	1
338499	Ansauggehäuse	1
338500	Bodenventil	1
338501	Ansaugstange, 5 Zoll Länge x 19/64 Zoll Durchmesser	1
338502	Ansaugscheibe	1
+ ● 338503	Lager	2
338504	Kolben, 6-1/4 Zoll Länge	1
338505	Unteres Rohr, 7 Zoll Länge	1
338508-1	Oberes Rohr, 19-25/32 Zoll Länge (9640 und 9641)	1
338508-2	Oberes Rohr, 26-9/32 Zoll Länge (9649)	1
+ 338509	Oberes Rohr, 7-5/8 Zoll Länge	1

● Reparatursatzteil

+ Nicht als getrenntes Teil erhältlich

■ Diese Teile müssen für kleinere Reparaturarbeiten in Fünferpackungen gekauft werden.  
Ersatzdichtungssätze 393530-24, 393530-25, 393530-26 bzw. 393530-33 bestellen (jeweils fünf Stück 172190-24, 172190-25, 172190-26 bzw. 172190-33).

## ERSATZTEILLISTE – Pressurtrol (Abbildung 6)

Teil Nr.	Beschreibung	Anz.
● 171000-4	"O"-Ring, 7/32 Zoll Innendurchmesser x 11/32 Zoll Außendurchmesser	2
+ ● 311369	Block-"V"-Packung	1
317078	Stahlgegenmutter, 1,25 Zoll Innendurchmesser	1
+ ● 319801	Stellschraube	1
+ ● 319802	Feder, 3-1/16 Zoll Länge	1
+ ● 319803	Federhalter	2
+ ● 319805	Dichtung, 53/64 Zoll Innendurchmesser x 63/64 Zoll Außendurchmesser	1
+ ● 319806	Stange, 1-1/16 Zoll Länge x 1/8 Zoll Durchmesser (rostfreier Stahl)	1
+ ● 319812	Kolbenbaugruppe, 1-9/32 Zoll Länge	1
+ 319815	Gehäuse- und Sitzbaugruppe	1
+ ● 319816	Feder, 3-1/4 Zoll Länge	1
+ 320297	Kolben, 1-7/8 Zoll Länge	1
+ ● 321248	Unterlegscheibe, 1/8 Zoll Innendurchmesser	1
+ 321405	Ansauggehäuse	1
+ 321407	Muffe	1
+ 324441	Adapter	1

● Reparatursatzteil

+ Nicht als getrenntes Teil erhältlich.

**ERSATZTEILLISTE – Fahrbares Montagegestell 316315-4 (Nur bei Modell 9641 – Abbildung 8)**

Teil Nr.	Beschreibung	Anz
+ 14536	Unterlegscheibe, 3/8 Zoll Innendurchmesser x 7/8 Zoll Außendurchmesser ....	3
52949	Laufrolle, 2-1/2 Zoll Durchmesser .....	4
52983	Rändelschraube, 5/16-18 .....	3
77855	Sechskant-Kopfschraube, 5/16-18 x 1/2 Zoll Länge .....	3
315928	Stützarm .....	3
+ 316297-B4	Grundplattenbaugruppe .....	1

+ Nicht als getrenntes Teil erhältlich

**HINWEIS:** Die in diesem Anweisungsmerkblatt aufgeführten Ersatzteile werden als Verweis in den Anweisungen und Abbildungen gekennzeichnet. Einige dieser Teile sind nicht als getrennte Teile erhältlich, und diese Teile werden in der Ersatzteilliste gekennzeichnet. Standardteile wie zum Beispiel Muttern, Schrauben usw. sollten vom Eisenwarenhandel bezogen werden. Beziehen Sie sich vor der Bestellung von Teilen auf die aktuelle Ersatzteilpreisliste und die aktuellen Merkblätter, und geben Sie bei der Bestellung bitte immer die Teilnummer, die gewünschte Menge, die Beschreibung und das Modell, in dem die Teile zu verwenden sind, an. Änderungen der Verfügbarkeit von Teilen und Preisen ohne vorherige Ankündigung bleibt vorenthalten.

**ÄNDERUNGEN SEIT DEM LETZTEN DRUCK**

Zugefügt: 327170

Geändert: 317875-7 war 317875-6

Fehlerberichtigung: 324441 war 321441 in der Ersatzteilliste

